

Ressort: Politik

Union muss in der Wählergunst leichte Verluste hinnehmen

Berlin, 10.05.2015, 00:00 Uhr

GDN - Die Union muss in der Wählergunst leichte Verluste hinnehmen. Im aktuellen Sonntagstrend, den das Meinungsforschungsinstitut Emnid wöchentlich im Auftrag der Zeitung "Bild am Sonntag" erhebt, verlieren CDU/CSU einen Prozentpunkt und kommen auf 40 Prozent.

Um einen Prozentpunkt auf zehn Prozent zulegen kann dagegen die Linkspartei. Unverändert bleiben die Werte für SPD (25 Prozent), Grüne (zehn Prozent), FDP (drei Prozent) und AfD (sechs Prozent). Die Sonstigen kommen auf sechs Prozent. Emnid befragte vom 2. bis 6. Mai 1848 Personen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-54338/union-muss-in-der-waehlergunst-leichte-verluste-hinnehmen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619